

DJK-Sport

Offizielles Organ des DJK-Diözesanverbandes Münster

Nr. 2/2011 - 28. Jahrgang



ENTDECKEN SIE AUCH UNSER ONLINE-ANGEBOT » WWW.DJK-DV-MUENSTER.DE



Bewegender Festakt

Verleihung des Ethik-Preises
in Berlin

Seite 3



Fantastische Vielfalt

Breitensportlehrgang ein
voller Erfolg

Seite 6



Wilder Westen

Pfingstsportfest
der Sportjugend

Seite 12



Vereine

DFB-Trainerausbildung in
toller Atmosphäre

Seite 24

DJK - Sport und mehr



Horst Hemkemeyer

Liebe Freundinnen und Freunde der DJK,

sachgerechten Sport ermöglichen, die Gemeinschaft pflegen und der gesamt-menschlichen Entfaltung nach der Bot-schaft Christi dienen, dieser Dreiklang findet sich in allen DJK-Satzungen vom Bundesverband bis zur Vereinsebene. Die DJK bietet also „Sport und mehr“!

Aber heben wir, die DJK, uns damit schon aus der Masse der anderen Sport-organisationen oder gar von kommerziellen Sportanbietern ab? Auch außerhalb der DJK sind Teamgeist und gemein-schaftliche Sporterlebnisse die zentralen Ankerpunkte im Vereinsleben.

Oder ist es die ungewöhnliche Partner-schaft von Sport und Kirche, die den Mehrwert einer DJK-Gemeinschaft ausmacht? Jeder Sportverein bietet seinen Mitglie-dern ein eigenes Wertemilieu, geprägt aus dem jeweiligen gesellschaftlichen und kulturellen Lebensraum in dem seine Mitglieder leben. Und fast immer steht der Mensch im Mittelpunkt.

Sport und mehr, das ist also kein exklusives DJK-Markenzeichen. „**DJK: Sport und mehr**“ steht allerdings für einen

besonderen Auftrag, für die Mission, der wir uns als DJK'ler immer wieder stellen müssen und wollen.

Der christliche Glaube als Fundament unseres Sportverständnisses heißt für uns, authentisch für einen am christlichen Men-schenbild orientierten Sport einzutreten und das Wohl der vor allem jungen Men-schen zu achten. Ebenso sind wir gefordert „wahrzunehmen, was andere übersehen“ und „anzusprechen, was andere möglicher Weise überhören möchten“.

Die Verleihung des DJK-Ethik-Preises 2011 an Dr. Ines Geipel und Prof. Dr. Müller hat zwei Persönlichkeiten mit ihren Lebensgeschichten in den öf-fentlichen Fokus gerückt, die diesem Auftrag in besonderer Weise gerecht geworden sind. Aber auch in unseren Ver-einen finden sich viele kleine und große Beispiele, die uns zeigen, wie wir den Auf-trag „**DJK: Sport und mehr**“ mit Leben füllen können.

Ihr

Horst Hemkemeyer

IMPRESSUM

DJK-Sport: Offizielles Organ des DJK-Diözesanverbandes Münster

Herausgeber und Verlag:
DJK-Diözesanverband Münster,
Siemensstraße 57, 48153 Münster,
Telefon: 02 51 / 609 229 - 0

Verantwortlich für den Inhalt:
Herward Niehoff, Sven Thiele

Layout:
Beate Blicker

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Auflage: 1000

Druck: flyeralarm

Bezugspreis: Ist im DJK-Diözesan-verbandsbeitrag enthalten

Mit Namen gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des DJK-Diözesanverbandes Münster oder der Redaktion aus. Für Manuskripte, die unverlangt eingesandt werden, übernimmt die Redaktion keine Haftung. Nachdruck nur mit Erlaubnis der Redaktion und dem Vermerk: „Aus DJK-Sport“

Heft 2 (II. Quartal) 2011 - 28. Jahrgang

Autoren:

B. Blicker, J. Bouschen, H. Budde, O. Dusny, djk.de, H. Hemkemeyer, W. Krause, C. Nieberg, H. Niehoff, U. Niemeyer, K. Schweinsberg, St. Speikamp, M. Stevermürer, W. Szybalski, S. Thiele, H. Vehreschild, WN

Fotos:

J. Bouschen, H. Budde, djk.de, O. Dusny, Görtz, St. Hofschlaeger, W. Krause, C. Nieberg, H. Niehoff, K. Schweinsberg, St. Speikamp

DJK-Sportamt Münster
Siemensstraße 57
48153 Münster

Tel.: 02 51 / 609 229-0
Fax.: 02 51 / 609 229-10
E-Mail: info@djk-dv-muenster.de
Web: www.djk-dv-muenster.de

DJK-Ethik-Preis des Sports 2011 verliehen

Prof. Ines Geipel und Prof. Norbert Müller ausgezeichnet

In einem bewegenden Festakt ist am 11. April 2011 in Berlin der DJK-Ethik-Preis des Sports an die ehemalige DDR-Weltklassemprererin Ines Geipel sowie an den Mainzer Olympiaforscher Prof. Norbert Müller verliehen worden.

„Emotional und authentisch“, kommentierte DJK-Präsident Volker Monnerjahn die Veranstaltung. Er sieht die doppelte Preisvergabe an ein staatlich anerkanntes Dopingopfer sowie an den Vizepräsidenten des Welt-Fairplay-Komitees als einen Appell an den deutschen Sport, aus der Geschichte zu lernen und die Manipulation am Menschen auch im Sport entschieden zu ächten.

„Der Preis bedeutet mir sehr viel“, sagte Ines Geipel bei der Preisverleihung in der Katholischen Akademie. Er sei auch eine Anerkennung einer mehr als zehnjährigen Arbeit von Dopinggeschädigten im Hinblick darauf, was der Sport in der DDR gewesen sei. In ihrer Rede gab sie erstmals öffentlich sehr persönliche Erfahrungen mit der Staatssicherheit preis und wehrte sich gegen persönliche Verleumdung. In Anwesenheit der 180 geladenen Gäste,



Zur DJK-Ethikpreis-Verleihung konnte DJK-Präsident Volker Monnerjahn viel Prominenz aus Sport und Politik begrüßen.

darunter auch eine Gruppe von Dopingopfern, gedachte Ines Geipel der ehemaligen Cottbuser Hürdenläuferin Birgit Uibel, die 2010 im Alter von nur 48 Jahren verstorben war und durch Zwangsdoping schwere Gesundheitsschäden davongetragen hatte. „Ich bin Ihnen, Herr Monnerjahn, sehr dankbar, dass Sie das Gespräch über die Schadensbilanz der DDR-Diktatur offenhalten“, so Geipel.

„Ines Geipel wollte wahrnehmen, was andere übersehen“, sagte Joachim Gauck in seiner Laudatio an die heutige Professorin der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. „Es ist die Wahrnehmung, die immer vor der Wahrheit kommt“, so der ehemalige Beauftragte für die Stasi-Unterlagen.

Fehlentwicklungen im Sport erkennen und das Fair Play im Sinne der olympischen Bewegung fördern – das ist das Forschungsgebiet, auf dem sich der weitere DJK-Ethik-Preisträger, Professor Norbert Müller, international einen Namen gemacht hat. Noch heute will der Mainzer junge Menschen für den Beruf des Sportlehrers begeistern. „Zentral ist dafür die von Coubertin postulierte olympische Wertevermittlung von Fair Play, gegenseitige Achtung, Freundschaft, Solidarität, Internationalismus und sportlicher Selbst-



Joachim Gauck hielt die Laudatio auf Prof. Ines Geipel.

INHALTE

Einstieg	Seite 2
Bundesverband	Seite 3 - 5
Lehrgänge	Seite 6 - 9
Freizeiten	Seite 10
Sportjugend	Seite 11 - 13
Kreis-/Bezirksverbände	Seite 14 - 15
Meisterschaften	Seite 16 - 17
Vereine	Seite 18 - 25
Service	Seite 26
Personalien	Seite 27

Titelbild

Herward Niehoff

Besuchen Sie uns unter:
www.
djk-dv-muenster.de



Sportverband
Diözesanverband Münster

erfahrung, wobei letztere für mich ihre Grenze im humanen Leistungssport hat“, sagte der Mainzer Sportwissenschaftler in seiner Dankesrede. Dazu gehöre auch der Sport mit sozial benachteiligten Gruppen, immer noch fehlenden Angeboten in Altenheimen oder die Gleichstellung von behinderten Menschen.

Kurienbischof Dr. Josef Clemens (Rom) würdigte in seiner Laudatio auch die Arbeit von Prof. Norbert Müller als Verantwortlichen für den Sport im Päpstlichen Laienrat und für den Arbeitskreis Kirche und Sport. „Professor Norbert Müller hat die Anstöße und Erwartungen, die das Zweite Vatikanische Konzil unter dem Begriff ‚Laienapostolat‘ zusammengefasst hat, rezipiert und sie in sein persönliches und berufliches Leben übersetzt“, sagte Bischof Clemens.

Der katholische DJK-Sportverband verleiht den DJK-Ethik-Preis des Sports seit 1992 an Personen, die sich durch besonderes Vorbild, durch besondere Förderung sportlich fairen Verhaltens oder durch Aussagen und Arbeiten in der christlich orientierten Sportethik auszeichnen.



Am Rande der Ethik-Preis-Verleihung gab es viele Gelegenheiten für intensive Gespräche (vlnr): DOSB-Vizepräsidentin Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper, Walter Probst (Hauptgeschäftsführer a.D. LSB NRW), Gerhard Böhm (Leiter Sportabt. BMI), Sylvia Schenk (Vorstandsmitglied Transparency).



DJK-Präsident Volker Monnerjahn, Laudator Joachim Gauck, Preisträgerin Prof. Ines Geipel, Preisträger Prof. Norbert Müller, Laudator Bischof Dr. Josef Clemens (vlnr).

DJK-Netzwerk stärken

Bundeskonzferenz tagte in Ludwigshafen



Die Präsidiumsmitglieder standen den Delegierten Rede und Antwort: v. l.: Elsbeth Beha, Volker Monnerjahn, Elke Haider, Rainer Fabian.

Die Bundeskonferenz der Diözesan- und Landesvorsitzenden Anfang Mai in Ludwigshafen - traditionell verknüpft mit dem Bundeshauptausschuss - nutzten die Delegierten zu einer intensiven Standortbestimmung und Verfestigung des DJK-Netzwerkes. Durchaus zufrieden mit den Ergebnissen kehrten Horst Hemkemeyer und Hedwig Liefefedt von der dreitägigen Veranstaltung zurück.

In seinem Bericht ging Verbandspräsident Volker Monnerjahn auf die wichtigsten Termine und Themen des letzten Jahres ein. Insgesamt konnte er ein positives Fazit ziehen, machte aber auch gleichzeitig deutlich, wo in Zukunft der Schuh drücken wird.

Im Bereich der Finanzen machen dem Verband die Mittelkürzungen seitens der Bischofskonferenz immer mehr zu schaffen. Zurückgehende Mitgliederzahlen verstärken das Problem noch. Nur durch Ent-

nahmen aus den Rücklagen konnte ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Besonderen Wert legt der Verband auf die Vernetzung der Verantwortlichen um einen besseren Austausch von Informationen, Meinungen und Anregungen zu gewährleisten. Hierbei spielen neben modernen Kommunikationswegen auch die Einführung eines zentralen Adressmanagements (ZAM) eine Rolle.

Einen regen Austausch gab es bereits in den acht Workshops, die Themenbereiche von Anti-Doping-Code über Demografischen Wandel bis zu Sexualisierter Gewalt behandelten.

Die Konferenz schloss mit einer kritischen Auswertung des Wochenendes mit Hilfe eines Auswertungsbogens, bei der die große Mehrzahl einen sehr hohen Nutzen für die DJK-Arbeit aus dem Wochenende ableitete.

Dr. med. Jörg Schmeck: Verbindungsmann zwischen den Ebenen

Zur Stärkung des DJK-Netzwerkes hat das Präsidium des Verbandes feste Ansprechpartner benannt, die als Bindeglieder zwischen der Bundes- und Diözesanebene fungieren sollen. Zuständig für den DJK-Diözesanverband Münster ist ab sofort Bundes-sportarzt Dr. med. Jörg Schmeck, den wir an dieser Stelle vorstellen wollen.

Jörg Schmeck ist 67 Jahre alt, verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Nach dem Ingenieurstudium schloss sich von 1972 bis 1978 ein Medizinstudium an.

Jörg Schmeck ist seit 1963 DJK-Mitglied und engagierte sich auf den verschiedensten Ebenen. Dabei kommt ihm besonders sein Organisationstalent entgegen. Seit 1985 bekleidet er die Position des Sportarztes beim DJK-Diözesanverband Essen, seit 2000 auch auf der DJK-Bundesebene.

International tätig ist Schmeck als Präsident der Medizinischen Kommission der FICEP seit 2010.

Aktiven Sportlern begegnet der Sportarzt bei Dopingkontrollen auf nationaler und internationaler Ebene der DJK und des Deutschen Leichtathletikverbandes.

Von Hause aus ist der Ärztliche Leiter des MVZ Essen-NordWest Basketballer. Für diese Sportart besitzt er die Trainer-C-Lizenz und die Schiedsrichter B-Lizenz.



Dr. med. Jörg Schmeck



GERÜSTET sind sie, die neun Teilnehmer des zentralen Badminton-Lehrgangs. Denn unter der Regie von Wolfgang Krause wurden sie in der DJK-Sportschule mit dem Rüstzeug für die Planung und die Durchführung von Übungseinheiten ausgestattet. Dabei ähnelte der dreitägige Lehrgang keinesfalls einem Wochenend-Ausflug. Vielmehr entwickelte sich der Samstag mit fast zehn Stunden in der Halle zu einem wahren Marathon-Trainingstag. Übungen zu Aufschlägen, Clear, Drop, den Unterhandschlägen, Smash und Drive forderten alle Beteiligten sehr intensiv. Darüber hinaus wurden theoretische Erläuterungen zu den Übungen erteilt. Da auch zahlreiche praktische Beispiele für die Trainingsarbeit vermittelt wurden, hielten die Lehrgangs-Teilnehmer am Ende einen roten Faden für eine effektive Trainingsarbeit in den Händen.

Fun-tastische Vielfalt

Breitensport-Lehrgang ein voller Erfolg



Auf der Slackline ging es sehr wackelig zu und es war Konzentration gefordert.

Eine fun-tastische Vielfalt durch eine Mischung des vielfältigen Programms erlebten 20 Teilnehmer beim Breitensportlehrgang. Mit Drumsticks und Pezziball ausgestattet wurde das Herz-Kreislaufsystem ordentlich in Schwung gebracht. Beim IO-Ball-Training wurden im Anschluss die Muskeln gestärkt. Die Kreativität wurde beim Crossboule gefordert. Mit viel Power ging es beim Aqua-Kick weiter. Mit verschiedenen Materialien, wie Schwimmbretter, Hanteln, Poolnudeln und Box-Handschuhen wurden den Teilnehmern zahlreiche neue Ideen für Wassereinheiten geliefert. Mit Bodybalance, einer Einheit mit Elementen aus dem Qi-gong, endete der Lehrgangstag. Am dritten Seminartag stand propriozeptives Training an. Mit einem Zirkel aus verschiedenen „wackeligen“ Stationen (Slackline, Wackelbretter, Fexi-Bar, Bosu) wurde die Balance der Teilnehmer ordentlich ins Wanken gebracht.

Rhythmus, der bewegt

Fit & Dance liefert neue Impulse



Bei Drums Alive mit viel Rhythmus und Spaß bekamen die 22 Teilnehmerinnen beim Gymnastik-Tanz-Lehrgang neue Anregungen.

Action pur, das bot der Gymnastik-Tanz-Lehrgang im DJK-Bildungs- und Sportzentrum in Münster. Den 22 tanzbegeisterten Teilnehmerinnen wurde jedenfalls nicht zu viel versprochen! Vielmehr bot „Fit & Dance“ eine Vielzahl von verschiedenen und abwechslungsreichen Inhalten, die durch fünf Referentinnen aus dem Gymnastik-Tanz-Bereich eindrucksvoll und mit viel Power präsentiert wurden.

Während der Lehrgang mit einem Einblick ins Step-Aerobic startete, ging es mit viel Rhythmus durch die beiden Referentinnen Christiane Bublies und Corinna Münch weiter. In ihrer mitreißenden Einheit „Drums Alive“ wurden verschiedene Elemente von einer Fitnessseinheit über Tonining und Wellness-Drums vermittelt. Ein weiteres Highlight war die Salsa-Aerobic-Einheit von Sabine Klimpel. Nachdem die Grundschritte vermittelt wurden, gelang es der Referentin durch vielfältige Choreographien jeden Teilnehmer mit viel Spaß und guter Laune an seine Grenzen zu bringen.

Für das i-Tüpfelchen eines gelungenen

Wochenendes sorgte Sonja Hüls mit Zumba-Fitness. Dieses Fitnessstraining basiert auf dem Prinzip „fun and easy to do“. Das Wichtigste ist, sich zu feurigen lateinamerikanischen Rhythmen zu bewegen und

einfach Spaß zu haben. Sonja Hüls motivierte die tanzenden Teilnehmerinnen und sorgte gleichzeitig für ein unvergessliches Urlaubsgefühl bei einer schweißtreibenden aber sehr gelungenen Einheit.



Sabine Klimpel brachte beim Salsa-Aerobic die Teilnehmerinnen in Schwung.

Zauberhafte Reise

Eltern-Kind-Lehrgang: Teilnehmer tauchen in Märchenwelt ein



Die Piraten sind los! Alle kleinen und großen Piraten erlebten viele Abenteuer auf ihrer Suche nach dem Schatz.

Eine spannende Reise ins Märchenland wurde der Eltern-Kind-Lehrgang des DV Münster. Aber nicht nur die Kleinen (zwischen drei und sechs Jahren) hatten dabei Spaß, auch den Müttern und Vätern bereitete das Wochenende viel Freude. Beate Bockholt und Nicole Kramer verzauberten alle auf fantastische Weise in verschiedene Märchenwelten.

Mit „zauberhaften Spielen“ startete der Kurs in ein bewegtes Kennenlernen. Danach konnten bei einem gemütlichen Beisammensein Erfahrungen ausgetauscht werden und der Tag ausklingen. Eine kleine bewegte Geschichte sorgte für den Einstieg in den zweiten Tag, ehe das Märchenwissen der Kleinen bei einer Märchenrallye auf die Probe gestellt wurde. Dabei mussten nicht nur knifflige Fragen beantwortet, sondern auch lustige Bewegungsaufgaben rund um das Thema Märchen gelöst werden.

Nachmittags halfen Schminke und Ba-

stmaterialien, die Kinder in kleine Zauberer zu verwandeln. Ausgerüstet mit Zauberstäben ging es in den Zauberwald. Dort mussten mit viel Geschick aufregende Bewegungsstationen wie beispielsweise die Zauberhöhle oder die Zaubersteine bewältigt werden. Das Sammeln von versteckten Sternen machte das Ganze zusätzlich spannend.

„Die Piraten sind los“, lautete das Motto des dritten Kurstages. Nachdem alle gemeinsam ein fantastisches Piratenschiff sowie einen Hindernisparcours zu einer Schatzinsel gebaut hatten, halfen Augenklappen und Tücher, die Kleinen Abenteuerer in Piraten zu verwandeln. Die Reise konnte losgehen. Vom Schiff führte der Weg über Schluchten mit wackeligen Brücken und durch enge Tunnel hindurch zu einer geheimnisvollen Schatzinsel (das große Luftkissen). Das war wirklich aufregend! Gekrönt wurde dieses Abenteuer natürlich mit der Entdeckung eines Schatzes!



Mal wieder nach Herzenslust toben: Mütter mit ihren Kindern bei einer Bewegungsaufgabe.



DER ANFÄNGER gehorcht dem Ball, dem Könnler gehorcht der Ball!“ lautet eine der Weisheiten, die Heidemarie Lamschik, Ex-Nationalspielerinnen und Trainer-Ausbilderin des Westdeutschen Volleyball-Verbandes, den DJK-Volleyballern beim Lehrgang 2011 mit auf den Weg gab. Mit der überaus kompetenten Referentin aus Schwerte trainierten die Volleyballer zwei Tage in der Sportschule Technik und Taktik. Heidemarie Lamschik verstand es dabei, auch so manch altem Hasen Fehler aufzuzeigen und diese zu korrigieren. Mit bewegungsintensiven und motivierenden Übungen brachte sie die 23 Volleyballer aus vielen Vereinen zum Schwitzen. Schließlich sollen alle einmal zu „Könnern“ werden. So freute sich hinterher nicht nur der Volleyball-Fachwart im DV Münster, Carsten Nieberg, dass die Teilnehmer bestens zufrieden waren. Bereits im Vorfeld war der Zuspruch enorm. „Wir konnten längst nicht alle Interessierten aufnehmen.“ Auch im nächsten Jahr ist geplant, zum Lehrgang wieder einen Referenten aus dem Leistungssport einzuladen.

Breitensport-Lehrgang · Fit mit neuen Ideen



BREITENSPORT-LEHRGANG · 2011

16. - 18. September 2011
im DJK Bildungs- und Sportzentrum

Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular!

BIS ZUM
15.08.2011
ANMELDEN!

Ihr braucht neue Ideen für den Übungsalltag? In diesem praxisorientierten Wochenende gibt es viele neue Impulse für alle Phasen einer Übungsstunde im Freizeitsportbereich. Ob es um neue Spielideen zum Warm-up, Trends und Fun-sportarten oder geeignete Formen der Entspannung und des Cool-down geht, hier werdet ihr fündig! Viel Spaß an der Bewegung, der gemeinsame Austausch, DJK-Impulse für die Vereinspraxis und eigene neue sportliche Herausforderungen erlebt ihr vom 16. - 18. September 2011.

Veranstalter:
DJK-Sportverband Münster

Ort:

DJK Bildungs- und Sportzentrum
Münster

Kosten:

DJK'ler: Jugendl. 40,- € / Erw. 60,- €
Nicht DJK'ler: Jugendl. 50,-/Erw. 75,- €

Referentinnen:

Sonja Pieper – Nicole Kramer
(beide Dipl. Sportwiss.)

Weitere Informationen

www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.

Schriftliche Anmeldungen

DJK-Sportamt, Postfach 2306,
48010 Münster, Fax 0251 / 609 229 - 10,
E-Mail: info@djk-dv-muenster.de

Spät, aber oho

*Familien-Skifreizeit wird zum Tanz in den Mai
Neoprenanzüge nicht benötigt*



*Vor der grandiosen Kulisse der Schweizer Bergwelt erlebten die Teilnehmer trotz des späten Termins annehmbare Schnee-
verhältnisse.*

Der Kalender und das späte Fest ließen keine andere Wahl. Die Familienskifreizeit der DJK wurde in diesem Jahr zu einer Osterskifreizeit, die mit dem Tanz in den Mai endete. Ende April machten sich daher auch nur 30 Mutige auf den Weg nach Saas Almagell, um dort erneut eine Woche dem Skisport zu frönen. Parallelen zwischen den verschiedenen Skisportarten waren schnell gefunden, so dass niemand in Sorge wegen des Wetters war. Denn auch „bei der Sportart Wasserski wird man auf schmalen Brettern stehend über eine Wasseroberfläche gezogen.“

Nach 1000 km und nächtlicher Fahrt erreichte die Reisegruppe das 376-Seelendorf Saas Almagell im Kanton Wallis. Schnell war das Haus bezogen, das erste Schweizer Frühstück vertilgt und der Ort erkundet, so dass am nächsten Tag alle bereit waren für den ersten Skitag. Da die Bergbahnen in 2400 Meter Höhe aber annehmbare Schneebedingungen meldeten, ließen alle Urlauber ihre Neoprenanzüge im Koffer und stiegen stattdessen auf leichte Skibekleidung um. Nichtsdestotrotz waren die Schneebedingungen wirklich annehmbar. Das Publikum der diesjährigen

Reise kann durchaus als eher männlich geprägt beschrieben werden. Lediglich zwei Mütter hielten die Stellung und bezogen zusammen mit der Küchenfee Angelika das einzige Damenzimmer des Hauses. Als erlebnisreiche Aktivitäten standen in diesem Jahr ein griechischer Abend, die obligatorische Fackelwanderung sowie die Après-Ski-Disco auf dem Programm. Ein bunter Abend und ein gemeinsames Abendessen auswärts am Ende der Skiwoche rundeten die Reise und eine aktive Woche ab.



ABWECHSLUNGSREICH, anstrengend und unterhaltsam – das waren die Adjektive, die die diesjährige Skifreizeit der DJK-Sportjugend in Wagrain (Österreich) begleiteten. Schon das Kennenlernen bei kurzweiligen Spielchen sorgte nach Ankunft und Materialausgabe für die richtige Einstimmung. Diese gute Atmosphäre übertrug sich beinahe wie von selbst auch auf die Piste, von der alle stets unversehrt, glücklich und erschöpft ins Jugendhotel zurückkehrten. Abends wurde jeder Pistentag der erlebnisreichen Woche noch einmal ausführlich reflektiert. Hierbei ergaben sich lustige Aktionen und sehr witzige Geschichten. Der Sieger der besten Geschichte wurde mit dem Titel „Pistenbunny“ gekrönt. Diese Auszeichnung war verbunden mit Hasenohren, die am Skihelm befestigt wurden und einer Neon-gelben Warnweste, die den kompletten nächsten Tag getragen werden durfte.

Übungsleiter-Assistenten-Fortbildung



ÜBUNGSLEITER-ASSISTENTEN FORTBILDUNG - 2011

02. - 04. September 2011
im Bildungs- und Sportzentrum

Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular!

BIS ZUM
15.08.2011
ANMELDEN!

worten auf die Fragen zu geben, wie reagiere ich auf diese Kinder, welche Angebote können hilfreich sein, wie kann ich meine Stunden, sowie mich selber, besser und effektiver vorbereiten und gibt es vorbeugende Maßnahmen.

Gleichzeitig werden aber auch neue Anregungen für die Sportpraxis geben. So werden z.B. Vertrauensspiele, Kooperationsspiele und vieles spannendes mehr ausprobiert, um zahlreiche neue Ideen für Kinder und Jugendliche im Heimatverein zu bekommen.

Natürlich werden wir auch Zeit für Fragen und Problemstellungen aus der Praxis, die euch in der Vergangenheit beschäftigt haben, besprechen

Ein abwechslungsreiches und sportliches Wochenende mit viel Spaß steht den Übungsleiterassistenten/innen und Interessierten im DJK Bildungs- und Sportzentrum vom 02. - 04. September bevor.

Seid dabei und meldet euch schnellstens an!

Veranstalter:

DJK-Sportjugend Münster

Ort:

DJK Bildungs- und Sportzentrum Münster

Kosten:

DJK'ler: Jugendliche 40,- €
Nicht DJK'ler: Jugendliche 50,-

Leitung: Theresa Reith

Weitere Informationen unter:

www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.

Schriftliche Anmeldungen:

DJK-Sportamt
Postfach 2306
48010 Münster

Fax 0251 / 60 92 29 - 10

E-Mail: info@djk-dv-muenster.de

Was tun bei auffälligen Kindern? Wer kennt das nicht: er hört nicht, sie träumt nur, er testet immer die Grenzen, sie ist ständig in Bewegung... Verhaltensauffällige Kinder haben viele Gesichter. In dieser Fortbildung versuchen wir Ant-

Cowboys und Indianer stürmen die Jugendburg Gemen

160 DJK'ler beim Sport- und Spielfest



160 Kinder, Jugendliche und Betreuer machten über Pfingsten den Wilden Westen unsicher.

160 kleine und große DJK-Cowboys und -Indianer stürmten über Pfingsten zum alljährlichen Sport- und Spielfest die Jugendburg in Gemen. Unter dem Motto „Wild Wild West - der Wilde Westen“ verbrachten die Teilnehmer ein spannendes und abwechslungsreiches Pfingstwochenende.

Auf dem Programm stand nach dem Einchecken im SheriffOffice und dem anschließenden Bezug der Zimmer im Wigwam, Saloon oder Ranch zunächst das traditionelle Picknick an. Leider musste das große gemeinsame Essen aus wettertechnischen Gründen in die Aula verlegt werden. Das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch, sondern förderte die DJK-Gemeinschaft und das Kennenlernen auf engem Raume. Pünktlich zum ersten Programmpunkt riss der Himmel auf und bei Sonnenschein konnte „The Greenhorn Education“ starten. Hierbei stand das Kennenlernen auf spielerische Art und Weise im Vordergrund. Die einzelnen Gruppen

mussten verschiedene Prüfungen meistern, um vom Greenhorn zum Sheriff-Status zu gelangen. Die Büffeljagd, Postkutschenrennen, Lasso-Werfen oder die Saloon-Bar sind nur einige der Aufgaben, die erledigt werden mussten.

Der Samstag begann mit einem Morgenimpuls, bei dem die Kinder und Jugendlichen ihre Wünsche auf kleinen Kärtchen schreiben sollten. Diese Kärtchen wurden im Anschluss zu einem großen DJK geformt, das die Teilnehmer das ganze Wochenende begleitete. Nach dem Frühstück ging es gestärkt zu der „kleinen Indianerschule“. In verschiedenen Workshops konnte zwischen Kreativität (Indianerschmuck, Marterpfahl, Gipsmasken, T-Shirts bemalen etc.), Entspannung, Film drehen, Sport, Tanz und Action gewählt werden. Die Suche nach dem Schatz im Silbersee folgte dann am Nachmittag. Die angehenden Sheriffs mussten beim Weg rund um das Gelände der Burg verschiedene Aufgaben bestehen und lösen,

um den Schatz vom Silbersee zu finden. Speerwurf, schnelles Anschleichen und



Cowgirl



Klappe auf! Bei der kleinen Indianerschule kämpften die Cowboys gegen die Indianer.

Goldklumpentransport waren nur wenige dieser Aufgaben, die es zu bestehen galt. Im Anschluss wurden die hungrigen Mäuler beim Grillen gestopft. Das freie Spielen danach wurde von allen ausgiebig genutzt. Beim Beachvolleyball, Kubb, Massage oder einfach nur „Chillen“ konnten die kleinen und großen Cowboys und -girls ihre neuen Freundschaften ausbauen und vertiefen.

Wer dachte, der Tag sei nun zu Ende, hatte sich gründlich getäuscht. Die Nachtwanderung bei Fast-Vollmond stand auch auf dem Programm! Seltsame Gestalten und Kettensägen schwingende Ungeheuer bevölkerten den wilden Westen und lieferten einen gelungenen Tagesabschluss.

Am Sonntag wurde mit allen ein Gottesdienst zum Thema Glück gefeiert. Die hervorragende musikalische Unterstützung lieferte die effata-Band aus Münster. Auch Imke Sievers vom BDKJ war extra aus Münster angereist. Durch ihre Mitwirkung konnte ein toller Gottesdienst auf die Beine gestellt werden. Im Anschluss mussten die Indianer und Squaws ihre gute Kondition bei den Actionspielen unter Beweis stellen.

Am Nachmittag begann die Jagd mit den

Vorbereitungen auf die große Abschluss-Party, dieses Jahr eingepackt in die Geschichte vom Schuh des Manitu. So wurden die Vereine bei der Jagd nach dem Kristall aktiv in die Gestaltung des Bühnenstücks eingearbeitet, indem sie einzelne Szenen nachspielen oder frei interpretieren durften. Dabei kamen sehr lustige Darbietungen zustande und Schauspieltalente kamen zum Vorschein. Bei guter Stimmung und Musik wurde anschließend noch ausgiebig gefeiert.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass der Montag viel zu schnell kam. Zum Abschluss wurden die verschiedenen Bilder des Wochenendes in einer Präsentation gezeigt. Der eine oder andere wird diese wohl nicht mehr so schnell vergessen. Die DJK ist einfach eine große und super starke Gemeinschaft!

Müde, aber sichtlich glücklich wurden die Kinder und Jugendlichen im Anschluss von ihren Eltern abgeholt.

Das Organisationsteam der DJK-Sportjugend bedankt sich bei den Teilnehmern und den Betreuern für ein abwechslungsreiches und tolles Wochenende und freut sich jetzt schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Die Büffel hatten beim Tomahawk-Wurf keine Chance.

Karl-Heinz Sonnenschein verabschiedet

Kreisverband Recklinghausen tagte in Datteln



Der Vorstand des DJK-Kreisverbandes Recklinghausen nach dem Kreisverbandstag in Datteln: Petra Roeder, Uwe Wegener, Günter Dauer, Marietta Weise, Karl-Heinz Sonnenschein, Klaudia Kröger, Heinz Budde (v.l.n.r.).

Im schmucken Vereinsheim der DJK-Eintracht Datteln fand am 30. Mai der Kreisverbandstag des KV-Recklinghausen statt. Eingeladen waren zwölf Vereine, die ca. 5.000 Mitglieder vertreten.

Vorsitzender Heinz Budde aus Waltrop konnte gut 20 Delegierte aus sieben Vereinen begrüßen. Ein besonderer Gruß galt den Mitgliedern des Diözesanvorstandes, Horst Hemkemeyer, Herward Niehoff und Wolfgang Tettenborn. Ihr Kommen wertete Budde als ein Zeichen dafür, dass der DV-Vorstand die Arbeit der DJK-Kreis- und Bezirksverbände auch in Zukunft für wichtig hält und aktiv unterstützen will.

Bei der Totenehrung wurde stellvertretend für alle Verstorbenen der DJK an den langjährigen Jugendleiter der DJK-Spvgg. Herten, Andreas Brinkmann, und der langjährigen stellvertretenden DV-Vorsitzenden, Agnes Ptok, gedacht.

In seinem Grußwort an die Delegierten hob DJK-DV-Vorsitzender Horst Hemkemeyer die Bedeutung der Kreis- und Bezirksverbände als Bindeglied zwischen

den DJK-Vereinen und dem Diözesanverband hervor. Er wies auf das Netzwerk hin, das der Verband seinen Vereinen bietet und das noch weiter ausgebaut werden sollte.

Der von Heinz Budde für die vergangenen zwei Jahre vorgetragene Gesamtbericht des Vorstandes listete eine ganze Anzahl an Terminen und Veranstaltungen auf. Besondere Wichtigkeit nahm dabei der Verbandstag 2010 ein, bei dem ein deutlicher Umbruch erfolgte und der DV-Vorstand fast komplett neu gewählt wurde.

Der Kassenbericht von Kassenscheffin Klaudia Kröger wies einen angemessenen Kassenbestand auf und wurde mit Zufriedenheit akzeptiert. Klaudia Kröger bemerkte jedoch, dass sie sich eine bessere finanzielle Unterstützung des Kreisverbandes wünsche, um auch einmal größere Aktivitäten zu planen.

Da die Kassenprüfer Mechthild Ribbrock (Waltrop) und Hans-Peter Weber (Herten) eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten, wurde unter der Ver-

sammlungsleitung von Wolfgang Tettenborn dem gesamten Vorstand einstimmig die Entlastung erteilt. Vor den Neuwahlen dankte Tettenborn den Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und bat weiterhin um Unterstützung für die Anliegen der DJK. Die Neuwahlen brachten, mit einer Ausnahme; einstimmige Wiederwahl. Der langjährige stellvertretende Vorsitzende Karl-Heinz Sonnenschein (DJK Germania Lenkerbeck) kandidierte nach fast 30-jähriger Tätigkeit im Kreisverbandsvorstand nicht mehr für dieses Amt. Heinz Budde bedankte sich ganz herzlich für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit des Bundesverdienstkreuz-Trägers und überreichte ein Geschenk zum Abschied, das eigentlich keines ist, denn Sonnenschein bleibt als Beisitzer weiterhin im Kreisverbandsvorstand. Neuer stellvertretender Vorsitzender wurde Uwe Wegener, Vorsitzender der DJK Germania Lenkerbeck, dem mit fast 1500 Mitgliedern größten DJK-Verein im Kreisverband. Nach den Neuwahlen zeigt der Kreisverbandsvorstand

folgende Zusammensetzung: 1. Vorsitzender Heinz Budde (Waltrop), Stellvertreter Uwe Wegener (Marl), Kassenwartin Klaudia Kröger (Marl), Schriftführer Günter Dauer (Herten), Frauenbeauftragte Petra Roeder (Marl), Jugendbeauftragte Marietta Weise (Marl). Zu Kassenprüfern wurden Hans-Peter Weber (Herten) und Bernward Ebbing (Waltrop) gewählt.

In seinem Schlusswort bedankte sich Heinz Budde bei DV-Geschäftsführer Herward Niehoff, der Mitte des Jahres in die Freizeitphase seiner Altersteilzeit geht. Budde betonte, dass der Kreisverband Recklinghausen in den vergangenen 35 Jahren mit ihm ganz hervorragend zusammengearbeitet habe und sein Ausscheiden sehr bedauere.

Für die Zukunftsplanung ist der beliebte Nordic-Walking Lehrgang wieder geplant und intensive Vereinsbesuche durch den Kreisverband.



Karl-Heinz Sonnenschein wurde mit einem Geschenk für seine langjährige Tätigkeit als stellvertretender Vorsitzender des DJK Kreisverbandes Recklinghausen geehrt.

Boys Camp - Sommer of 20elf



BOYS CAMP 2011 • MÜNSTER

11. – 14. August 2011
im DJK Bildungs- und Sportzentrum

Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular!

BIS ZUM
15.07.2011
ANMELDEN!

Sportzentrum nach Münster ein.

Es wartet ein spannendes und abwechslungsreiches Programm auf euch: ballorientierte Bewegungsförderung, Entwicklung einer Spielintelligenz, motivierende Spiel- und Turnierformen und all das wird von speziell qualifizierten Jugendtrainern durchgeführt.

Aber das ist nicht alles! Über den Fußball hinaus gibt es wieder ein tolles Angebot und die Vermittlung von Kameradschaft und Fairness gehören auch dazu. Eigenschaften, die nicht nur im Sport an oberster Stelle stehen sollten! Lasst euch überraschen.

Wir trainieren wie die Profis, erleben das wunderschöne Ambiente der DJK Sportschule, treffen „alte“ Bekannte wieder und knüpfen neue Freundschaften. Der Sport schlägt die Brücke! Seid dabei und meldet euch schnellstens an!

Veranstalter:

DJK-Sportjugend Münster

Ort:

DJK Bildungs- und Sportzentrum
Münster

Kosten:

DJK'ler: 55,- € / Nicht DJK'ler 70,- €

Leitung:

Markus Stevermüer

Weitere Informationen unter:

www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.

Schriftliche Anmeldungen:

DJK-Sportamt
Postfach 2306
48010 Münster

Fax 0251 / 60 92 29 - 10

E-Mail: info@djk-dv-muenster.de

Meldeschluss ist am 15. Juli 2011.

Es ist wieder soweit, mit Vollgas nähern wir uns dem Boys Camp 2011 des DJK-Diözesanverbandes Münster!

Ganz herzlich laden wir alle Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren vom 11. bis 14. August 2011 in das DJK Bildungs- und

C-Junioren sichern sich Pokal

DJK-Meisterschaften



Herrliches Wetter und eine hervorragende Platzanlage boten die äußeren Rahmenbedingung für die diesjährigen Landesmeisterschaften. Spannender Fußballsport mit packenden Zweikämpfen rundeten die Veranstaltung bei der DJK Dülmen ab.

Es passte einfach alles: Gutes Wetter, tolle Stimmung, faire Spiele und mit den C-Junioren stellte der Diözesanverband Münster bei den DJK-Landesmeisterschaften auf der Sportanlage der DJK Dülmen auch den Sieger.

Markus Stevermüer und sein Organisationsteam mit Werner Feugmann, Dirk Jasper, Markus Surmann, Alfons Ising und Jörg Czubek erhielten daher von allen Seiten viel Lob. Stevermüer: „Einziges Wermutstropfen: Paderborn hat kurzfristig alle drei Mannschaften zurückgezogen, so dass wir den Spielplan neu erstellen mussten.“

In den Mannschaftsspielen der talentierte Nachwuchs, „der allerdings nicht in den Auswahlmannschaften der DFB-Stützpunktteams berücksichtigt wurde.“ Qualität sei dennoch genug vorhanden, könne zum Beispiel der Diözesanverband Münster auf Spieler aus 83 DJK-Vereinen zurückgreifen. Bei den D-Junioren schei-

terten die Münsteraner, bei denen mit Dominik Hurr, Philipp Benterbusch und Gordy Wegener gleich drei Dülmener klickten, nur knapp. Im entscheidenden letzten Spiel gegen Essen führten die Münsteraner durch Hurr, verloren aber letztendlich gegen Essen nicht unverdient mit 1:2.

Besser machten es die C-Junioren. Hier setzten sich die Münsteraner mit Marvin Teschendorf und Torhüter Fabian Töns aus Dülmen souverän durch. Am Ende blieb die Mannschaft, die auch vom Dülmener Roland Nee betreut wird, ungeschlagen.

Bundesfachwart Jürgen Martens, Sportausschuss-Vorsitzender Peter Timmers, DJK-Geschäftsführer Bernd Isfort und Hermann-Josef Kess überreichten am Ende Medaillen und Pokale an die glücklichen Fußballer.

Ehrenliste

C-Junioren:

1. DV Münster
2. DV Essen
3. DV Aachen
4. DV Köln

C-Mädchen Turnier

1. DV Essen
2. DJK Arminia Ibbenbüren
3. DV Münster

D-Junioren:

1. DV Essen
2. DV Münster
3. DV Köln
4. DV Aachen

13 Titel für Rhenania Kleve

Tischtennis-Diözesanmeisterschaften in Billerbeck



Um Urkunden, Medaillen und Pokale kämpften die kleinsten Tischtennis-Cracks in verschiedenen Nachwuchswettbewerben bei den diesjährigen Diözesanmeisterschaften.

130 Akteure beteiligten sich am dreitägigen Turnier der Tischtennis-Diözesanmeisterschaft. Wie schon in den Jahren zuvor war die DJK Rhenania Kleve mit rund 30 Startern zahlenmäßig und auch qualitativ stark vertreten. 13 der Diözesan-Titel wanderten an den Niederrhein. Bei der Jagd auf Medaillen überragte Pia Dorißen (DJK Kleve), die bei Damen, Mädchen und Schülerinnen die Nase vorn hatte. Vereinskollege Simon Jansen gewann Herren A-, B- und Jugend-Konkurrenz. Gastgeber DJK VfL Billerbeck heimste sieben Goldmedaillen ein. Turnierleiter Hermann Nabelfeld bewies seine Klasse im Herren C-Einzel, seine Mitstreiter Bernd Wensing (Herren D) und Hubertus Messing (Senioren) standen ebenfalls ganz oben auf dem Treppchen.

Von besonderem Interesse waren die Nachwuchswettbewerbe der Schülerinnen und Schüler, ging es doch hier um die Qualifikation für das Bundeschampionat in Traunstein. Am Ende freuten sich Pia

Dorißen, Cedric Görtz, Bastian Rietmann (alle DJK Rhenania Kleve), Christoph Neeb, Lukas Wagner (beide TTV Herten/Disteln), Frederik Erpenstein (DJK TTR Rheine), Christoph Appel (DJK Lenker-

beck), Katharina Tegeler (DJK SC Nienberge) und Katharina Bruns (DJK VfL Billerbeck) über die Nominierung durch den stellvertretenden Tischtennis-Fachwart Helmut Vehreschild.



Siegerehrung: Schüler A von links: Christoph Appel (Lenkerbeck), Lukas Wagner, Christoph Neeb (beide Herten/Disteln) und Cedric Görtz (Kleve).

Gelungenes Kombinationsspiel

*Vorwärts Lette: Kunstrasenplatz beschlossen
Vorstand wiedergewählt*



Sie bilden den neuen Vorstand in Lette (vlnr): Richard Beiring (Kassenwart), Uwe Hagen (stellv. Vorsitzender), Guido Wissing (Geschäftsführer), Dietmar Hille (stellv. Kassenwart), Horst Schürhoff (1. Vorsitzender), Jörg Ruhнау (stellv. Vorsitzender).

Der vollbesetzte Festsaal ließ es erahnen. Die Jahreshauptversammlung der DJK Vorwärts Lette hatte es in sich, die Tagesordnung lud förmlich zum Besuch ein. Vor allen Dingen stand der Beschluss zum Bau eines Kunstrasenplatzes im Mittelpunkt. Nachdem Uwe Hagen über die Vorbereitung, Planung und Durchführung des Projektes informiert hatte, schloss sich erwartungsgemäß eine ausführliche Diskussion an. Am Ende wurde der Beschluss zum Bau mehrheitlich gefasst.

Zuvor hatte der Vorsitzende, Horst Schürhoff, das Vergnügen, die Leichtathleten Caroline Bayer, Theresa Buning, Inga Böller, Sophie Marfort, Melissa Sicking und Stefan Voss sowie die Fußball-Jugendmannschaften der „F2“ und der „ehemaligen C1“ für herausragende sportliche Leistungen auszuzeichnen. Er bedankte sich bei jedem persönlich und überreichte die entsprechenden Urkunden und Auszeichnungen.

Auch ansonsten verlief der Abend harmonisch. Das galt zunächst für die Jahresberichte des Vorstandes und des Kassierers, Richard Beiring, die genehmigt und

die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes beantragt und von der Versammlung einstimmig beschlossen wurden.

Nicht anders verhielt es sich bei den Vorstandswahlen. Unter der Regie von Andreas Schmitz, der als Wahlleiter auserkoren wurde, stellten sich der Vorsitzende Horst Schürhoff, die stellvertretende Geschäftsführerin Elisabeth Wantia-Kolff und der

stellvertretende Kassenwart Dietmar Hille zur Wiederwahl. Ein Angebot, das die Versammlung einstimmig annahm. Der zweite Vorsitzende Michael Schmitz stand für die Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Horst Schürhoff dankte ihm für die jahrelange hervorragende Arbeit im Vorstand. Für ihn wurde Jörg Ruhнау in den Vorstand gewählt.

Ehrungen

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

Ernst Börger, Kerstin Börger, Ralf Häming, Heinrich Horstmöller, Hildegard Huelsmann, Maria Leimkühler, Marie-Luise Meier, Michael Richter und Anne Schärf

Für 40 Jahre Mitgliedschaft

Franz-Josef Brocks, Hubert Brocks, Bernhard Füchter, Hubert Elfering, Ingrid Hörbelt, Ulrich Kentrup, Thomas Klabunde, Josef Möllers, Hans-Werner Pfisterer und Heinz Weiling

Für 50 Jahre treue Vereinsmitgliedschaft

Bruno Wies

Die silberne Ehrennadel für besondere Verdienste

Michael Gorsler und Uwe Hagen

DJK Vorwärts Lette e. V.



Mitglieder: 1106

Vorsitzender

Horst Schürhoff
Paßstiege 24 · 48653 Coesfeld
Tel.: 0 25 46 / 13 40
horst.schürhoff@djk-lette.de
www.djk-lette.de

Sportarten:

Basketball, Breitensport, Fußball, Gymnastik, Leichtathletik, Radsport, Seniorensport, Tennis, Turnen, Volleyball, Walking

Marode Halle drückt auf die Stimmung

DJK SC Nienberge wächst auf fast 1500 Mitglieder



Freude über die geleistete Arbeit (v. l.): Ehrenmitglied Ewald Bauhaus (85. Geburtstag), Angelika Bexten (neue Sportwartin), Ehrenmitglied Klaus Junghöfer (bisher Kassierer), Astrid Markmann (Vorsitzende), Carmen Markmann (neue Kassiererin) und Ulrich Riemann (Geschäftsführer).

„Wir können mit der Entwicklung zufrieden sein - alle Abteilungen bringen tolle Ideen ein!“ Astrid Markmann, Vorsitzende der DJK SC Nienberge, war bei der Jahreshauptversammlung zufrieden. Auch, weil der traditionsreiche Verein im Aufwind ist. Durch 24 Neuzugänge kletterte die Mitgliederzahl auf 1437 in 19 Sportgruppen.

Allerdings trübte ein kostenträchtiges Zukunftsprojekt die Stimmung, denn die Sanierung der Mehrzweckhalle, Karneval feierten 813 Gäste dort gemeinsam, könnte aus Sicherheitsgründen für einige Veranstaltungen ausfallen.“

Besonders erfolgreich waren die Fußballer des SCN. Drei Jugendmannschaften spielen in der Leistungsliga. Bei den eigenen Turnieren zum Jahreswechsel waren rund 1000 Teilnehmer dabei. Nach der Entlastung des Vorstandes wurde Geschäftsführer Ulrich Riemann erneut ins Amt gewählt. Sportwartin Carmen

Markmann übernahm das Amt des Kassierers von Klaus Junghöfer, der zum Eh-

renmitglied ernannt wurde. Neue Sportwartin ist jetzt Angelika Bexten.

DJK SC Nienberge e. V.



Mitglieder: 1437

Vorsitzende

Astrid Markmann
Gereonstr. 18
48145 Münster
Tel.: 0251 / 36 59 5
www.sc-nienberge.de
E-Mail: info@sc-nienberge.de

Sportarten:

Badminton, Breitensport, Freizeitsport, Fußball, Handball, Koronarsport, Kunstrad/Rhönrad, Schwimmen, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball

Jörg Uphoff Nachfolger von Wilfried Arndt

Zahlreiche Ehrungen bei der DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven



Der scheidende DJK-Vorsitzende Wilfried Arndt (links) und Diözesan-Geschäftsführer Herward Niehoff (rechts) ehrten auf der Jahreshauptversammlung der DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven zahlreiche Mitglieder.

Auf der Mitgliederversammlung der DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven wurde Jörg Uphoff als Nachfolger von Wilfried Arndt einstimmig zum gleichberechtigten Vorsitzenden gewählt. Gemeinsam mit Angelika und Joachim List lenkt er zukünftig die Geschicke der DJK.

38 Vereinsmitglieder konnte der scheidende Vorsitzende im Vereinsheim am Lönsweg begrüßen. Unter ihnen Herward Niehoff, Geschäftsführer des Diözesanverbandes Münster und Holger Barkowsky, Vorsitzender des Sportausschusses der Stadt Wilhelmshaven.

In seinem Grußwort erinnerte Niehoff an das Diözesansportfest 1991 in Wilhelmshaven und zeigte sich erfreut, dass die Werte der DJK in Wilhelmshaven aufrechterhalten werden. Barkowsky ging auf die sportpolitischen Leitlinien ein. Die Aufnahme erster Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit mit dem SC Blau-Gelb sei ein Schritt in die richtige Richtung.

Für ihre langjährigen ehrenamtliche Tätigkeiten wurden Wilfried Arndt (DJK-Ehrenzeichen in Gold) und Manfred Rau (DJK-Ehrenzeichen in Bronze) von Niehoff geehrt. Peter Michels erhielt aus den Händen von Arndt für 50-jährige

Vereinstreue die DJK Treuenadel in Gold mit Lorbeer.

In den Rechenschaftsberichten des Vorstandes und der Abteilungen hob der Vorsitzende Joachim List die positive Mitglieder- und Finanzentwicklung der DJK hervor. Der Haushaltsabschluss 2010 und der Haushaltsvoranschlag 2011 wur-

den einstimmig gebilligt. Die anschließend beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Bei den Neuwahlen wurde dann Jörg Uphoff als Nachfolger für Wilfried Arndt gewählt. Dieter Krüger als Abteilungsleiter Fußball wurde von der Versammlung in seinem Amt bestätigt.

Ehrungen

Ehrenzeichen in Gold

Wilfried Arndt

Ehrenzeichen in Bronze

Manfred Rau

Treuenadel in Gold mit Lorbeer für 50 Jahre Mitgliedschaft

Peter Michels

Teuenadel in Gold für 40 Jahre

Andreas Schütze, Klaus Ginschel, Günter Ney

Goldene Ehrennadel für 25 Jahre

Christa Casper, Gisela Fronek, Magrit Heinrich, Frieda Petzold, Inge Stumpf, Karin Dubrau, Ingeborg Dorn, Gertrud Siuchninski, Heino Schröder, Thomas Haben, Horst Heinrich, Paul Petzold

Silberne Ehrennadel für 20 Jahre

Sandra Altenhövel, Katrin Kocur, Dieter Krüger, Frank Meyer,

Dieter Dirks, Burkhard Nikolai

Bronzene Ehrennadel für 15 Jahre

Eva Brüggemann, Michael Huth, Harald Kaboth, Patrick Eichkorn, Stanislaw Stephin, Thorsten Janssen, Ulf Radzuweit, Sebastian Baar, Simon Krüger

Germania Lenkerbeck zieht um

Jahreshauptversammlung in Marl



Die DJK Germania Lenkerbeck zieht um. Der neue Vorstand der DJK Germania Lenkerbeck.

In der Jahreshauptversammlung des größten DJK-Vereins im Kreisverband Recklinghausen wurde der Vorstand in seinen Ämtern bestätigt, wie der Versammlungsleiter Heinz Budde, DJK-Kreisverbandsvorsitzender, berichtete. Wiedergewählt wurde der Vorsitzende Uwe Wegener, die 2. Vorsitzende Jutta Most und Kassiererinnen Klaudia Kröger. Gabi Fohrmann bleibt Sozialwartin und Klemens Suttorp geistlicher Beirat. Alena Röttgers und Ann-Christin Schümchen lösen Peter und Verena Nieländer als Jugendwarte ab. Peter Nieländer bleibt hauptamtlicher Geschäftsführer der DJK Germania Lenkerbeck.

Im Mittelpunkt des von Peter Nieländer vorgetragenen Jahresberichtes stand die Zukunftsgestaltung des Vereins. Im Jahre 2015 wird der Fußballplatz an der Burg geschlossen. Der Pachtvertrag läuft aus. Wunsch und Ansage der Stadt Marl ist der Umzug komplett zum Sportzentrum des TuS 05 Sinsen. Nach langen Diskussionen und Überlegungen haben sich der geschäftsführende Vorstand, der erweiterte Vorstand und die Fußballabteilung dahingehend geeinigt, einheitlich den Umzug zum Sportplatz am Ovelheider Weg zu forcieren. Dies durchzusetzen wird kein

leichter Schritt sein, aber es soll mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln versucht werden.

Mit dem Wegfall des Sportplatzes an der Burg fällt auch die Geschäftsstelle des Vereins weg. In der Max-Reger-Straße wird nach den Wünschen des Vereins durch den Vermieter ein Ladenlokal umgebaut. Dort entsteht ein neues Vereinsheim mit Multifunktionsraum, der als 80 qm großer Gymnastikraum für Gruppen

und Kurse genutzt werden kann. Zudem wird ein 30 qm großer Raum für Fitness- und Cardiogeräte entstehen.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden 88 Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Hans-Jürgen Neumann und Heribert Spittler sind schon 45 Jahre dabei und Marie-Theres Masthoff, Hildgard Meyer-Riemsloh und Brunhilde Tewes blicken auf 40-jährige Mitgliedschaft zurück.

DJK Germania Lenkerbeck 1955 e. V.



Mitglieder: 1463

Vorsitzender

Uwe Wegener

Tel.: 0 23 65 / 69 92 69 0

kontakt@djk-lenkerbeck.de

www.djk-lenkerbeck.de

Sportarten:

Aikido, Badminton, Fußball, Gesundheitssport, Gymnastik, Tanzen, Tischtennis, Volleyball

Werner de Vos verstärkt Vorstand

DJK Barlo hat fast 900 Mitglieder



Der Vorstand der DJK Barlo (von links): Christian Hidding, Werner de Vos, Thomas Siemen, Monika Gustedt, Hermann Stegemann, Beate Bölting, Detlef Schenk, Marie-Theres Tepsaße, Matthias Tenhofen und Arnold Reuke.

Auf der Jahreshauptversammlung der DJK Barlo, die inzwischen 883 Mitglieder (308 unter 18 Jahren) hat, standen sechs Wahlen an. Hermann Stegemann, der die Versammlung leitete, wurde zweiter stellvertretender Vorsitzender. Neu im Vorstand ist der stellvertretende Vorsitzende Werner de Vos. Ex-Schriftführer Matthias Tenhofen ist nun Kassenwart und Ex-Kassenwartin Beate Bölting Schriftführerin. Die Abteilungsleiterin Breitensport, Marie-Theres Tepsaße, und der zuvor von der Jugendversammlung gewählte Jugendobmann Arnold Reuke wurden in ihren Ämtern bestätigt. Den DJK-Vorstand bilden somit Werner de Vos, Hermann Stegemann, Beate Bölting, Christian Hidding, Marie-Theres Tepsaße, Arnold Reuke, Detlef Schenk, Thomas Siemen, Matthias

Tenhofen und Monika Gustedt.

Hermann Stegemann blickte auf ein sportlich gutes Jahr zurück.

In 2011 stehen neben drei Feierlichkeiten

(Saisonabschluss, Stiftungsfest, Weihnachtsfeier) die Sanierungsarbeiten am Vereinsheim an.

DJK Barlo 59 e. V.



Mitglieder: 883

Vorsitzender:
vakant
www.djk-barlo.de

Sportarten:
Aerobic, Breitensport, Fußball, Mutter und Kind, Seniorensport, Tanzen, Tischtennis, Turnen, Volleyball

DJK Borussia Münster geht neue Wege

Konzept für Jugendarbeit trägt Früchte



Bei einer öffentlichen Veranstaltung der DJK Borussia Münster im Autohaus Krause stellte Moderator Jochen Klosa (hintere Reihe Mitte mit Mikrofon) das Konzept für die Jugendarbeit und einen Teil der Minis mit ihren Jung-Trainern vor.

Neue Wege geht die DJK Borussia 07 Münster in ihrer Fußballjugendarbeit. Angeregt von Jochen Klosa wurde damit begonnen, Grundlagen zu schaffen, um einen sport- und kindgerechten Trainings- und Spielbetrieb im Fußball anzubieten. Durch Sponsorenaktivitäten gelang es jedem Kind beim Training einen Ball zur Verfügung zu stellen.

Auch neue Trikotgarnituren wurden beschafft. „Ein wichtiger Punkt“, wie Jochen Klosa betont; „denn einheitliche Trikotsätze stärken das Selbstbewusstsein der Kids, fördern das Gemeinschaftsgefühl und vermitteln einen hohen Wiedererkennungswert für den Verein“. Bald sollen die Kinder zudem mit einheitlichen Trainingsanzügen – versehen mit dem Logo „DJK Borussia Münster Juniors“ ausgestattet werden.

Weitere Schritte waren, den Mini-Mannschaften mindestens zwei junge Jugendtrainer und einen erwachsenen Elternteil als Koordinator an die Seite zu stellen. So sollen die Trainer möglichst über einen längeren Zeitraum mit der Mannschaft zusammen „arbeiten“, den Kindern das Fußball-ABC vermitteln und selbst erste eigene Erfahrungen sammeln, wobei ihnen die Koordinatoren den Rücken stärken und im

organisatorischen Bereich frei halten, aber auch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Das neue Konzept hat zu dem erfreulichen Ergebnis geführt, dass aktuell Woche für Woche an die 100 Kinder im Alter von drei bis acht Jahren adäquat beim Trainings- und Spielbetrieb betreut werden. „In den letzten zweieinhalb Jahren ist bei uns keine einzige Trainingseinheit ausgefallen. Es hat keinen Aufnahmestopp gegeben und den soll es auch in Zukunft nicht geben“, so Jochen Klosa, der darauf verweist, dass jedes Kind, das Lust auf Fußball hat, die Möglichkeit geboten bekommen soll, bei der DJK Borussia mitzumachen.

Und wenn sich die Kids freitags auf der Platzanlage nahe der Geist-Kirche in Münster einfinden, dann hat das aufgrund des großen Aufgebots schon fast Event-Charakter. Die Eltern kommen nicht nur, um interessiert zuzuschauen, sondern sie sorgen mit Kaffee- und Kuchenverkauf auch dafür, dass sie sich untereinander besser kennen lernen.

„So entsteht im weitesten Sinne Vereinsleben, das einen Verein ausmacht“, so Jochen Klosa, der auch weitere Aktivitäten entwickelt hat, die auf großes Interesse gestoßen sind. Mit Unterstützung der Eltern konnten bereits ein Familienfest, ein Lambertusspiel und eine gemeinsame Silvester-Party organisiert werden. Es ist bereits ein Zusammengehörigkeitsgefühl entstanden, bei dem alle gemeinsam mit anpacken, soziale Verantwortung übernehmen und zudem viel Spaß haben. Ende August / Anfang September soll erstmals auch ein Kinder-Feriencamp auf der Borussia-Sportanlage durchgeführt werden.

DJK Borussia 07 e. V. Münster



Mitglieder: 939

Vorsitzender
Bernd Finke
Grevingstr. 32
48151 Münster
info@borussia-muenster.de
www.borussia-ms.de

Sportarten:
Breitensport, Fußball, Gymnastik,
Handball, Tischtennis

DFB-Trainerausbildung in toller Atmosphäre bei der DJK BW Greven



Teilnehmer DJK BW Greven: oben v.l.: Dennis Berk (DFB), Michael Menke, Stefan Homann, Jonas Berkenheide, Jonas Pieper, Stephan Beuning, Sebastian Berk (DFB) unten v.l.: Timo Dusny, Simon Hölscher, Jan Policnik (es fehlte Niklas Berkemeier).

Bei durchweg traumhaftem Fußballwetter absolvierten insgesamt 38 aktive Betreuer und Jugendliche eine einwöchige qualifizierte DFB-Ausbildung zum Trainer-C-Breitenfußball auf dem Vereinsgelände der DJK Blau-Weiß Greven. Besonders erfreulich dabei war, dass die DJK BW Greven (9) und der SC Reckenfeld (4) ein Drittel der Gesamtteilnehmer stellten. Weiterhin waren Teams der DJK Milte, DJK Marathon Münster, DJK Germania Mauritz, Westfalia Kinderhaus, TSV Handorf, TuS Altenberge, Warendorfer SU und SV Havixbeck vertreten. Vom 16. bis 22. April absolvierten die Teilnehmer unter der Leitung der DFB-Ausbilder Dennis und Sebastian Berk auf dem Gelände des DJK-SportCentrums ein umfangreiches Trainingsprogramm mit dem vorrangigen Ziel, die Absolventen auf eine aktive Trainertätigkeit im Bereich breitensportorientierter Fußballmannschaften optimal vorzubereiten und den vorwiegend jugendlichen Mannschaften künftig ein noch besseres, attraktiveres und zielgerichtetes Training anbieten zu können. In Theorie und Praxis wurden vielfältige Formen

des Kinderfußballtrainings vermittelt. Die Palette reichte vom altersgerechten Aufwärmen und fußballspezifischen Koordinationstraining über Dribbeln, Schießen, Ballkontrolle, Kopfballübungen und modernes Verteidigen, um nur einige wenige Grundinhalte zu nennen. Am Donnerstag wurde den Teilnehmern von Thomas Runkewitz (langjähriger DFB-Stützpunkt-TW-Trainer und Inhaber und Leiter einer Torwartschule in Rheine) grundlegende

Torwarttechniken für die D- und C-Jugend, und anschließend auch für den B- und A-Jugendbereich vermittelt. Für diesen Teil der Ausbildung hatten sich nebst weiteren Kandidaten die DJK-Torhüter Nils Dusny und David Wiethölter zur Verfügung gestellt, um das Ganze demonstrativ mit Leben zu erfüllen. Aber auch nach dem täglichen Trainingsende gab es für Absolventen noch längst keinen Feierabend. Und so wurden in den Abend-

DJK Blau-Weiß Greven e. V.



Mitglieder: 695

Vorsitzender

Sven Thiele

Mobil: 0176 / 21 98 99 56

sven.thiele@versanet.de

www.djk-greven.de

Sportarten:

Badminton, Fußball, Gymnastik, Kung Fu, Tischtennis, Walking

stunden noch zahlreiche Protokolle gefertigt und Lehrproben vorbereitet, die dann anschließend allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt und auch praktisch durchgeführt wurden. Der Karfreitag wurde abschließend dazu genutzt, das Gelernte zur Prüfungsvorbereitung in die Praxis umzusetzen. Ein besonderer Dank an alle teilnehmenden D-Jugend-Spieler, die sich trotz der hohen Temperaturen an diesem Tag zu den unterschiedlichsten Trainingsdemonstrationen zur Verfügung stellten. Ein ganz besonderes Lob hat sich auch das Küchenteam um Ingrid Berkemeier nebst Mutter verdient, das die Verpflegungsausgabe für die Teilnehmer in den Mittagspausen übernahm und für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Nicht zuletzt die optimalen sportlichen Bedingungen rund um das DJK-SportCenter sorgten dafür, dass sich die Absolventen während der ganzen Woche über äußerst wohl fühlten, zusammen viel Spaß hatten und auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz kam. Nach der schweißtreibenden Trainingswoche saßen viele Teilnehmer am Freitag noch lange auf der DJK-Terrasse zusammen und sorgten für einen stimmungsvollen Ausklang, bei dem viel erzählt und gelacht wurde. Und den einen oder anderen sah man bereits am Sonntag beim Osterfeuer der DJK wieder. Jetzt bleibt allen etwas Luft, um sich auf die Prüfungen Mitte Mai und die noch anstehenden Schiedsrichter- und Erste-Hilfe-Ausbildungen vorzubereiten.



Ausbilder Dennis (links) und Sebastian Berk

Achtung Kamera



In bewegten Bildern wird alles festgehalten, was für die Fans von Blau Weiß Greven von Interesse sein konnte: Philipp Berkemeier und Jonas Averbek.

„Achtung, Kamera!“, heißt es seit einiger Zeit auf dem Sportplatz der DJK Blau-Weiß Greven. Nicht etwa, weil der Verein dem Überwachungswahn verfallen wäre. Seit kurzem verfügt die DJK aber über etwas, was kein anderer Grevener Club zu bieten hat: einen eigenen Video-Kanal. DJK-GrevenTV nennen fünf junge Vereinsmitglieder, die eingefleischte Fans „ihres Clubs“ sind, ihr neues Angebot. Philipp und Niklas Berkemeier, Jonas Averbek, Fabian Henkel und Marten Schäpermeier zeichnen seit dem Match der ersten Senioren-Fußballmannschaft gegen den 1. FC Gievenbeck am 3. März jedes Heimspiel der A-Liga-Kicker auf und stellen die Highlights ins Internet. Ganz neu ist die Idee allerdings nicht: „Wir müssen zugeben, das haben wir uns vom 06-TV abgeschaut“, räumt Philipp Berkemeier ein, dass sich die jungen Filmemacher den vereinsinternen Videokanal des SC Preußen Münster zum Vorbild genommen haben. Ihr Engagement ist dennoch aller Ehren wert. Im Wechsel stehen nun mindestens zwei Mitglieder des Quintetts - alle sel-

ber begeisterte Nachwuchskicker - bei jedem Heimspiel des A-Ligisten am Spielfeldrand und nehmen die gesamte Partie per Videokameras auf. Dank einer großzügigen Spende von Jürgen Schäpermeier sind die Jungs mittlerweile sogar mit zwei Video- und einer Fotokamera unterwegs. Nach dem Spiel stehen dann das Schneiden, Bearbeiten und Hochladen der Spielsequenzen auf dem Programm, damit sich alle anderen DJK-Fans oder sonstige Interessierte auf der DJK-Homepage oder auf Youtube sämtliche Tore und Highlights des Spiels ansehen können. Fünf Filme, darunter ein Interview mit Trainer Michael Menke, sind bislang dort zu finden. Und die Produzenten haben so viel Spaß an ihrer Arbeit, dass sie künftig auch auf den Spuren von Marcel Reif, Béla Rethy und Werner Hansch wandeln wollen. „Wir möchten Videos mit Kommentar ins DJK-TV stellen“, verrät Philipp Berkemeier. „Dafür suchen wir noch jemanden“, wirbt er um neue „Kollegen“. Wenn das klappt, ist die DJK vielleicht schon bald der erste Kreisliga-A-Verein mit eigenem Fernsehkanal.

Veranstaltungen/Aktivitäten in den DJK-Vereinen III. Quartal 2011

Verein	Termin	Titel	Uhrzeit	Veranstaltungsort
DJK Eintracht Coesfeld VBRS	03. -10.07.2011	"Kennst du die Berge Tirols" 8-tägige Urlaubsreise		Osterreich
DJK TuS Stenem 1955 e. V.	07. - 10.07.2011	Einweihung neues Vereinsgelände		Neues Vereinsgelände Hemdener Weg 165, 46399 Bocholt
DJK Vorwärts Lette e.V.	14.07.11	WTV-Dunlop-Tennis-Tour Schulklassen 1 - 6 aller Schulen in Coesfeld und Lette		Marktplatz Coesfeld
DJK Vorwärts Lette e.V.	16.07.11	Tennis-Schnuppertraining		
SC DJK Everswinkel e. V.	16./17.07.2011	Sportfest 2011 1. Leichtathletik Mini-Olympiade 2. Badminton Bezirksranglistenturnier 3. Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie	Samstag, 13:30 Uhr Samstag, 13:00 Uhr Sonntag, 10:00 Uhr Sonntag, 14:00 Uhr	Sportpark Wester Vitus Sportcenter Vitus Sportcenter Sportpark Wester
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	23.07.11	Midnight-Sport Jug.-Sport 11 - 17 Jahre	20:00 - 23:00 Uhr	Turnhalle Alverskirchen
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	25. - 29.07.2011	Ferienaktionstage für Kinder und Jugendliche		Sportgelände Alverskirchen
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	30.07.11	Zeltnacht f. Kind./Jug.		Sportplatz, Alverskirchen
DJK Vorwärts Lette e.V.	01. - 05.08.2011	Kinderferienmaßnahme	10:00 - 16:00 Uhr	
DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven	13.08.11	1. Kleinfeld-Fußball 2. Schwarz Gelbe Nacht	13:00 - 19:00 Uhr ab 19:00 Uhr open end	DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven Lönsweg 2 26386 Wilhelmshaven
DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven	20./21.08.2011	Wolfgang Wessling Gedächtnis Jugend-Fußball 20.08. D- und E-Junioren 21.08. F-Junioren	10:00 - 16:00 Uhr	DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven Am Lönsweg 2 26386 Wilhelmshaven
DJK Vorwärts Lette e.V.	04.09.11	Familienfest		Sportgelände
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	04.09.11	DJK-Dorf-Spiel-Sport-Fest-Wettkampf		Sportgelände Alverskirchen
DJK SC Nienberge	10.09.11	Männeraktionstag Wokshops "rund um den Mann"		
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	11.09.11	Wandern mit Hermann im Teuteburger Wald		
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	12.09.11	Übungsleiterabend Informationsaustausch		Sportheim
SV DJK Grün-Weiß Nottuln	10./11.09.2011	Kiepenkerleup Trampolin Wettkampf international	10:00 - 18:00 Uhr	Halle Gymnasium Dülmenerstr., 48301 Nottuln
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	17.09.11	Midnight-Sport Jugendport 11 - 17 Jahre	20:00 - 23:00 Uhr	Turnhalle Alverskirchen
DJK Rot-Weiß Alverskirchen	25.09.11	Einradfahren Freies Einradfahren für Kinder	10:00 - 12:00 Uhr	Turnhalle Alverskirchen

Fußballwochenende für die ganze Familie



Fußballfamilienwochenende - 2011

19. - 21. August 2011
im DJK Bildungs- und Sportzentrum

Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beigefügten Anmeldeformular!

ES ZUM
22.07.2011
ANMELDEN!

Vom 19. - 21. August 2011 laden wir Eltern mit ihren Kindern im Alter von 8-11 Jahren zu einem abwechslungsreichen Fußballwochenende in das DJK-Bildungs- und Sportzentrum nach Münster ein. Den Fußballbe-

geisterten werden Turniere, kleine Wettbewerbe, eine Fußball-Olympiade und ein Quiz geboten. Das sportliche Miteinander von Eltern und ihren Kindern steht bei diesem Aktiv-Wochenende im Mittelpunkt.

Veranstalter:

DJK-Diözesanverband Münster

Ort:

DJK Bildungs- und Sportzentrum
Münster

Leitung: Sven Thiele

Kosten:

DJK'ler: Jugendl. 40 € / Erw. 60 €
Nicht DJK'ler: Jugendl. 50 € / Erw. 75 €

Weitere Informationen unter:

www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.

Schriftliche Anmeldungen:

DJK-Sportamt
Postfach 2306
48010 Münster
Fax 0251 / 60 92 29 - 10
E-Mail: info@djk-dv-muenster.de
Meldeschluss ist am 22. Juli 2011.

DJK trauert um Agnes Ptok

Gekämpft und doch verloren



Nach langer schwerer Krankheit starb am 21. Mai die ehemalige Stellvertretende Vorsitzende unseres Verbandes, Agnes Ptok, im Alter von nur 53 Jahren. Mit ihr verliert die DJK im Bistum Münster eine überaus engagierte Frau, die mit großem Sachverstand und menschlicher Wärme viele Jahre die Geschicke

des fast 60.000 Mitglieder starken Verbandes mitgestaltet hat.

Erste Verantwortung übernahm Agnes Ptok für die DJK Barlo. Als der Verein aus dem Bocholter Norden sie zu einer Übungsleiter-Ausbildung zur DJK in die Sportschule nach Münster entsandte, war das der Anfang einer langen Tätigkeit für junge und alte Menschen, deren Anliegen sie immer in den Mittelpunkt stellte.

Der Kontakt zum Diözesanverband erwies sich für die DJK im Bistum Münster zu einem Glücksgriff. Beim Diözesansportfest 1999 in Bocholt und Rhede übernahm die Barloerin entscheidende Verantwortung und machte sich zu einem unverzichtbaren Bestandteil einer erfolgreichen Organisation zukünftiger Großveranstaltungen.

Ob die Diözesansportfeste in Everswinkel/Alverskirchen und Ibbenbüren oder das DJK Bundesportfest in Münster, Agnes Ptok wusste, was zu tun war und tat es auch.

Sie war aber nicht nur eine Frau der Praxis. Sie schaute auch über den Tellerrand hinaus. Obwohl sie 2002 das Amt der Vorsitzenden bei der DJK Barlo antrat, war sie bereit, auch im DJK-

Diözesanverband Münster mitzuhelfen. Beim Verbandstag 2002 in Drensteinfurt wählte man sie als Beisitzerin in den Vorstand. Bereits einige Monate später wurde sie zur komm. stellvertretenden Vorsitzenden berufen. Der Berufung folgte 2004 die Wahl in das Amt, welches sie bis zum Verbandstag 2010 in Münster inne hatte.

Über die Doppelbelastung als Vereinsvorsitzende und Stellvertretende Diözesanvorsitzende beklagte sich Agnes Ptok nie, obwohl sie zur Ausübung ihrer Tätigkeiten immer wieder zwischen Barlo und Münster pendeln musste. Dabei legte sie viele tausend Kilometer zurück, zu jeder Jahreszeit. Ihr Rat wurde gerne gehört, ihre anpackende menschliche Art machte sie für die DJK im Bistum überaus wertvoll, auch über ihre Amtszeit hinaus.

Agnes Ptok hinterlässt ihren Mann und zwei erwachsene Kinder. Ihnen gilt das Mitgefühl der großen DJK-Familie. Die DJK ist Agnes Ptok zu großem Dank verpflichtet und wird der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Aktivtage für Senioren

Vier abwechslungsreiche Tage voller Bewegung, Freude und Besinnung bieten die Aktivtage für Senioren vom 5. - 8. September 2011 im DJK-Bildungs- und Sportzentrum Münster. Neben altersspezifischen Sportangeboten und sog. „Pättkes-Touren“ auf den Radwegen rund um Münster stehen auch Neues wagen, Entspannung und vieles mehr auf dem Programm. In diesen Tagen werden natürlich das Gemeinschaftserleben und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

Ort:
DJK Bildungs- und Sportzentrum
Münster
Kosten:
DJK'ler: 140,- € / Nicht DJK'ler: 175,- €
Leitung:
Michael Zahlten • Steffi Speikamp
Weitere Informationen
www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.
Schriftliche Anmeldungen
DJK-Sportamt, Postfach 2306,
48010 Münster, Fax 0251 / 609 229-10
E-Mail: info@djk-dv-muenster.de

DJK DV

AKTIVTAGE FÜR SENIoren 2011

05. - 08. SEPTEMBER 2011
DJK BILDUNGS- UND SPORTZENTRUM MÜNSTER

Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular!

BIS ZUM 08.09.2011 ANMELDEN!

Postvertriebsstück Gebühr bezahlt

DJK-Diözesanverband Münster
Siemensstraße 57 • 48153 Münster
K 7754F Deutsche Post AG

Tischtennis- Lehrgang Mach mit, sei fit!

Mach mit, schüttle die Sommerspiel-pausenzeit ab und lass dich unter der Regie von erfahrenen Trainern und Sparringspartnern fit für die neue Saison machen! Was ist ein Bananen-Flip, wie gefährlich können höher gezogene Topspins werden, soll tief gespielt werden um hoch zu gewinnen? Diese und andere Fragen werden beantwortet und vieles mehr wird demonstriert, selbst erprobt und vor Ort unter fachkundiger Anleitung korrigiert. Wer fit in die neue Spielzeit starten möchte, der muss einfach diesen Termin vom **07. - 11. August 2011** wahrnehmen.

Teilnehmer: Aktive aller Spiel- und Altersklassen.

Ort: DJK Bildungs- und Sportzentrum Münster

Kosten: DJK'ler:

Jugendliche 95,- € / Erw. 120,- €, Nicht DJK'ler Jugendliche 120,- € / Erw. 150,- €.

Leitung: Helmut Vehreschild.

Weitere Informationen

www.djk-dv-muenster.de
Tel.: 0251 / 609 229 - 0.

Schriftliche Anmeldungen

DJK-Sportamt, Postfach 2306,
48010 Münster, Fax 0251 / 60922910,
E-Mail: info@djk-dv-muenster.de.



TISCHTENNIS-LEHRGANG • 2011

07. - 11. August 2011
DJK Bildungs- und Sportzentrum
Ganz einfach online anmelden:
www.djk-dv-muenster.de

Oder per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular!



Im April/Mai und Juni 2011 wurden durch den DJK-Diözesanverband Münster geehrt:

DJK-Ehrenzeichen in Gold

Wilfried Arndt DJK Schwarz Gelb Wilhelmshaven

DJK-Ehrenzeichen in Silber

Hermann Voges DJK Olympia Drensteinfurt 1955 e. V.

DJK-Ehrenzeichen in Bronze

Manfred Rau DJK Schwarz Gelb Wilhelmshaven
Manfred Kraft DJK Olympia Drensteinfurt 1955 e. V.
Jutta Erpenbeck DJK Olympia Drensteinfurt 1955 e. V.
Christel Buthe DJK Olympia Drensteinfurt 1955 e. V.
Tobias Erpenbeck DJK Olympia Drensteinfurt 1955 e. V.

Ludwig-Wolker-Relief

Hans-Ulrich Schulten DJK Rhede 57 e. V.

DJK-Sportehrenzeichen in Bronze

Jessica Tolkemitt DJK Borussia Hamm 1920 e. V.

Termine - Termine - Termine

07.07.2011	Jugendleitungssitzung	Münster
08. - 10.07.2011	Gesundheitssport für Frauen	Münster
15.07.2011	Verabschiedung Geschäftsführer Herward Niehoff	Münster
15. - 17.07.2011	Klausurtagung	Münster
07. - 11.08.2011	Tischtennis-Lehrgang	Münster
11. - 14.08.2011	Boys-Camp	Münster
19. - 21.08.2011	Fußballwochenende	Münster
02. - 04.09.2011	ÜL-Assistenten-Fortbildung	Münster
05. - 08.09.2011	Seniorenfreizeit	Münster
14.09.2011	Erweiterte Vorstandssitzung	Münster
16. - 18.09.2011	Breitensport-Lehrgang	Münster